

Lineare Algebra I

3. Übung – Relationen

1. In der Menge $M = \{1, 2, 3, 4\}$ seien folgende Relationen R_1 bis R_6 erklärt:

$$R_1 = \{(1, 1), (2, 2), (3, 3)\}, \quad R_2 = \{(4, 4)\} \cup R_1, \quad (\mathbf{HA}) \quad R_3 = R_2 \cup \{(1, 3)\},$$

$$R_4 = R_3 \cup \{(3, 1)\}, \quad (\mathbf{HA}) \quad R_5 = R_4 \cup \{(1, 2), (2, 1), (3, 2), (2, 3)\},$$

$$R_6 = R_2 \cup \{(2, 3), (3, 2), (1, 2), (2, 1)\}.$$

- Welche Relationen sind Äquivalenzrelationen?
- Man ergänze die Relationen, die keine Äquivalenzrelationen sind, durch Hinzufügen möglichst weniger weiterer Elemente aus $M \times M$ zu einer Äquivalenzrelation.
- Man bestimme jeweils alle Äquivalenzklassen.
- Bestimmen Sie alle Äquivalenzrelationen, die als Faktormenge $\{\{1, 2\}, \{3, 4\}\}$ haben.

2. Welche der folgenden Relationen auf der Menge X sind reflexiv, symmetrisch, transitiv, antisymmetrisch

- $X = \mathbb{N}$, $mR_a n \Leftrightarrow m + n$ gerade,
- (**HA**) $X = \mathbb{N}$, $mR_b n \Leftrightarrow m + n$ ungerade,
- $X = \mathbb{N}$, $mR_c n \Leftrightarrow |m - n| \leq 2$,
- $X = \mathbb{N}$, $mR_d n \Leftrightarrow \frac{m}{n}$ Potenz von 2 mit ganzzahligen Exponenten,
- $X = \mathbb{N}$, $mR_e n \Leftrightarrow m|n$,
- $X = \mathbb{R}$, $xR_f y \Leftrightarrow e^x = e^y$,
- $X = \mathbb{R}$, $xR_g y \Leftrightarrow x^2 = y^2$,
- $X = \mathbb{Z}$, $aR_h b \Leftrightarrow 4|(a - b)$,
- (**HA**) $X =$ Menge aller Schüler einer Stadt,
 $aR_i b \Leftrightarrow a$ besucht die gleiche Schule wie b ,
- X -beliebiges Mengensystem,
 $aR_j b \Leftrightarrow a$ ist echte Teilmenge von b ,
- $X = \mathbb{N}$, $aR_k b \Leftrightarrow a \cdot b$ ungerade,
- (**HA**) $X = \mathbb{N}$, $aR_l b \Leftrightarrow a \cdot b$ gerade,
- $X =$ Menge aller Geraden im \mathbb{R}^2 , $gR_m h \Leftrightarrow g \parallel h$,
- $X =$ Menge aller Geraden im \mathbb{R}^3 , $gR_n h \Leftrightarrow g \perp h$,
- $X =$ Menge der Menschen, $\widehat{\text{☺}} R_o \widehat{\text{☹}} \Leftrightarrow \widehat{\text{☺}}$ liebt $\widehat{\text{☹}}$,
- $X = \mathbb{R}$, $xR_p y \Leftrightarrow x \geq y$,
- (**Z**) $X = \mathbb{N}$, $aRb \Leftrightarrow a$ hat die gleichen Primteiler wie b .

3. Welche der Relationen aus Aufgabe 2 sind Äquivalenzrelationen?
Wie sieht die Faktormenge aus?

4. Welche der Relationen aus Aufgabe 2 sind Ordnungsrelationen?

5. Ist $\{X_n\}_{n \in I}$ eine Klasseneinteilung von \mathbb{R} ? Wenn ja, dann geben Sie die dazugehörige Äquivalenzrelation an!
- $X_n = (n - 1, n), I = \mathbb{Z}$,
 - (HA)** $X_n = [n - 1, n], I = \mathbb{Z}$,
 - $X_n = [n - 1, n), I = \mathbb{Z}$,
 - $X_n = \{x \in \mathbb{R} : |x| \in [n - 1, n)\}, I = \mathbb{N}$,
 - (HA)** $X_n = \{x \in \mathbb{R} : |x| \in (n - 1, n]\}, I = \mathbb{N}$.
6. Zeigen Sie, dass folgende Relation auf \mathbb{N}^2 eine Äquivalenzrelation ist:
- $$(a_1, b_1)R(a_2, b_2) :\Leftrightarrow a_1 b_2 = b_1 a_2.$$
- Jede Äquivalenzklasse kann dabei mit einer positiven rationalen Zahl identifiziert werden.
7. Folgt aus der Symmetrie und Transitivität einer Relation deren Reflexivität? (Begründung!)
8. Sei M eine (endliche) Menge mit vier Elementen.
- Wieviel Relationen kann man auf M definieren?
 - Wieviel Äquivalenzrelationen kann man auf M definieren?
 - (Z)** Wie sehen die Resultate für eine beliebige endliche Menge aus?

3. Hausaufgabe

- Lösen Sie alle mit **(HA)** gekennzeichneten Aufgaben der 3. Übung. (Bei Aufgaben 2 (b), (i) und (l) beantworten Sie bitte auch die Fragen von Aufgaben 3 und 4.)
- Untersuchen Sie, ob folgende Relationen auf X Äquivalenzrelationen sind:

(a) $X = \mathbb{R}$,	$xRy :\Leftrightarrow \cos x = \cos y $
(b) $X = \mathbb{Z} \times \mathbb{Z} \setminus \{0\}$,	$(a, b)R(c, d) :\Leftrightarrow \frac{a}{b} = \frac{c}{d}$
(c) $X = \mathbb{R}^n$,	$(x_j)_{j=1}^n R (y_j)_{j=1}^n :\Leftrightarrow x_j \leq y_j \ (j = 1, 2, \dots, n)$
(d) $X =$ Potenzmenge von Menge M ,	$xRy :\Leftrightarrow x \subset y$,
(e) $X = \mathbb{R}$	$xRy :\Leftrightarrow 5 (x - y)$.

Geben Sie gegebenenfalls die Faktormenge an!
- Man untersuche, ob folgende Relationen Äquivalenzrelationen sind:
 - $R \subset \mathbb{R} \times \mathbb{R}, \quad R = \{(a, b) : a - b \text{ ist rational}\},$
 - $R \subset \mathbb{R} \times \mathbb{R}, \quad R = \{(a, b) : a + b \text{ ist rational}\},$
 - $R \subset (\mathbb{N} \times \mathbb{N}) \times (\mathbb{N} \times \mathbb{N}), \quad R = \{((a, b), (c, d)) : a + d = b + c\}.$
- Die Menge der Dreiecke wurde in
 - rechtwinklige, spitzwinklige, stumpfwinklige,
 - gleichseitige, gleichschenklige, ungleichseitige (nicht gleichseitige)
 eingeteilt. Ist dadurch eine Klasseneinteilung einer Äquivalenzrelation gegeben? (Begründung!)